

SWO Jahreskurs Biodiversität - Planung und Bau von Kleinstrukturen für Kleinsäugetiere, Reptilien und Amphibien



Einleitung: Steininseln, Trockenmauern, Hecken, Wurzelhaufen und Totholzbeigen sind ganzjährige Lebensräume für Zauneidechsen, Blindschleichen, Schlangen, verschiedene Amphibienarten und eine Vielfalt an Wirbellosen. In unserer intensiv genutzten Landschaft wurden solche Kleinstrukturen zur Rationalisierung der Bewirtschaftung meist entfernt. Dabei sind sie wichtige Strukturen für wechselwarme Tiere, welche ihre Körpertemperatur durch Sonneneinstrahlung regulieren. In diesem Kurs lernen Sie, wie fugenreiche Gebilde als Brutplatz, Rückzugsmöglichkeit oder frostsichere Winterquartiere für bedrohte Arten geplant und erstellt werden.

Zielgruppe: Der Kurs richtet sich an Fachleute aus der grünen Branche und interessierte Arealbesitzer, die in ihrem Umfeld einen fundierten Beitrag zur Biodiversitätsförderung sowie zur Vernetzung von Lebensräumen leisten werden:

- InteressensvertreterInnen aus Naturschutz-, Landschaftsentwicklungs- und Vernetzungskommissionen, NGOs sowie Bildungsverantwortliche
- Werkhofpersonal, Hauswarte von öffentlichen und privaten Grünanlagen
- Entscheidungstragende auf kommunaler und kantonaler Ebene
- UnternehmerInnen aus Landwirtschaft, Gartenbau, Forst und Naturschutz
- Mitarbeitende von Landschaftsplanungs-, Ingenieur- und Architekturbüros
- Personen aus der Bevölkerung mit eigenen, grossen Grünanlagen

Jahreskurs Lebensraumplanung, -gestaltung und -unterhalt

Siedlung • Industrie • Gewässer • Wald • Landschaft

- Inhalt:** Die Teilnehmenden erhalten praktisch und theoretisch fundiertes Wissen über Planung, Bau und Unterhalt von Unterschlüpfen für Kleinsäugetiere, Reptilien und Amphibien. Auf einer Exkursion werden an verschiedenen bestehenden Objekten Bautechnik, Pflege- und Aufwertungsmassnahmen diskutiert und exemplarisch umgesetzt.
- Ziele:** Die Teilnehmenden kennen die unterschiedlichen Unterschlupfarten und ihre Bewohner. Sie wissen, wie Kleinstrukturen angelegt werden müssen, damit sie von Kleinsäugetieren, Reptilien und Amphibien benützt werden. Die Teilnehmenden können nach dem Kurs selbstständig Unterschlüpfen für seltene Kleinsäugetiere, Reptilien, Amphibien und Wirbellose planen und bauen.
- Vorkenntnisse:** Es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich.
- Abschluss:** Die Teilnehmenden erhalten eine Kursbestätigung. Für Teilnehmende, die mindestens 6 Kursthemen absolvieren, besteht die Möglichkeit eine durch SWO Experten begleitete Projekt- / Referenzarbeit zu erstellen. Bei bestandener Projektarbeit wird das von Jardin Suisse anerkannte Zertifikat zur/zum Biodiversitätspraktiker*in vergeben und in den Bildungspass eingetragen.
- Kursleitung:** Daniel Jerjen, 8 Jahre Naturschutzpraxis
Andras Wolf, Umweltnaturwissenschaftler, 15 Jahre Naturschutzpraxis
- Kursort:** Treffpunkt am Morgen: Schwerzenbach Bahnhof, vor dem Kiosk
Abschluss am Abend: Schwerzenbach Bahnhof
- Dauer:** 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr
- Ausrüstung:** Die Teilnehmenden bringen Zwischenverpflegung, der Witterung angepasste robuste Kleidung, festes Schuhwerk oder Stiefel und Arbeitshandschuhe mit. Mittagessen ist im Restaurant Frohsinn im Gfenn (Dübendorf) oder bei schönem Wetter im Feld möglich. Ein Exkursions-Fahrrad wird von uns zur Verfügung gestellt.
- Kosten:** CHF 330.- (inkl. Kursunterlagen).
- Anmeldung:** Die aktuellen Daten sind unter www.stiftungswow.ch/dienstleistungen/events aufgeführt. Anmeldungen werden online bis spätestens zwei Wochen vor dem Kursdatum entgegengenommen. Die Teilnehmerzahl ist pro Kurs auf 16 Personen beschränkt. Bei zu wenigen Anmeldungen ist ein Ausfall des Kurstages vorbehalten.
- Abmeldung:** Bei Abmeldung bis 10 Tage vor Kursbeginn wird der Beitrag abzüglich einer Umtriebs-Gebühr von CHF 50.- zurückerstattet. Nachher wird der ganze Betrag geschuldet, ausser Sie stellen eine Ersatzperson.
- Versicherung:** Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.